

Natürlich Eberswalde!



 Stadt
Eberswalde

07/2022

20.07.2022

JAHRGANG 30

Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde

INHALT

AMTLICHER TEIL

- 5. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde 2
- Bebauungsplan Nr. 527 „Finowtal“ Beschluss über die öffentliche Auslegung 3
- Eröffnung der Erweiterungsfläche „RuheForst Eberswalde“ 4
- Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ“ 4

SONSTIGE AMTLICHE MITTEILUNGEN

- Informationen über die Beschlüsse der 31. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.06.2022 5-7
- Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 23.06.2022 7-8

NICHTAMTLICHER TEIL

- Zwei E-Bikes für das Ordnungsamt 8
- 6,5 Millionen Euro für den „RadBrückenSchlag“ 9
- „Eberswalde traut sich etwas!“ – Fahrradparkhaus eingeweiht 10
- STADTRADELN stellt 2022 neue Rekorde auf 11
- Eine neue Kinderärztin für Eberswalde 11
- Internationales Jugendorchester BISYOC in Eberswalde 12
- Keine Langeweile! Der Sommerferienkalender 2022 12
- Richtfest für Hortneubau in der Kyritzer Straße 17 13
- Der „RuheForst Eberswalde“ wird erweitert 13
- Objekte erzählen Geschichte 14
- Zwei sommerliche Feste 15
- Fraktionen und Beiräte 16-17
- Informationen/Anzeigen 18-19
- Die WHG informiert 20

Impressum



Amtsblatt für die Stadt Eberswalde

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.), Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334/64512, Fax: 03334/64519, Internet: www.eberswalde.de, E-Mail: pressestelle@eberswalde.de // Verantwortlich: Johan Bodnar // Redaktion: Johan Bodnar // Auflage: 21.500, ISSN 1436-3143 Titelbild: Finowkanal (©Stadt Eberswalde/Florian Heilmann)

Für die namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Autor, nicht der Herausgeber, verantwortlich. Erscheint bei Bedarf, in der Regel monatlich, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Das Amtsblatt für die Stadt Eberswalde liegt ab dem Erscheinungstag im Rathaus, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, aus. Es ist dort kostenlos erhältlich. Kostenlose Zustellung in alle erreichbaren Eberswalder Haushalte. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Irrtümer und Terminveränderungen vorbehalten.

Verleger, Anzeigenannahme, Layout: agreement Werbeagentur GmbH, c/o MINDSPACE GmbH, Friedrichstraße 68, 10117 Berlin, Telefon: 030/971012-0, E-Mail: info@agreement-berlin.de. // Für Anzeigeninhalte sind die Auftraggeber verantwortlich. // Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet Stadtverwaltung Eberswalde // Druck: Druckhaus Gera GmbH // Vertrieb: Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG

Das Eberswalder Amtsblatt ist auf Recyclingpapier gedruckt.

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im August 2022.

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

5. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

Auf Grundlage der §§ 3, 13 und § 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde am 28.06.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

Die Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde vom 28.06.2012 (Amtsblatt für die Stadt Eberswalde vom 16.07.2012, Jahrgang 20, Nr. 7, S. 1 – 2), die zuletzt durch die 4. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde vom 25.06.2020 (Amtsblatt für die Stadt Eberswalde vom 22.07.2020, Jahrgang 28, Nr. 7, S. 5) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Im § 5 Absatz 3 wird Buchstabe f wie folgt neu gefasst:

„er nicht auf

- die Förderung zur Planung und Durchführung von festlichen Veranstaltungen anlässlich eines Ereignisses wie Schulabschlussfeiern, Initiationsfeiern, Jubiläen oder ähnliches,
- den Erwerb von Grundausstattung der Schulen und Kindertagesstätten gerichtet ist.“

2. Im § 6 Absatz 3 wird nach Satz 1 folgender Satz eingefügt:

„Vorschläge, die Institutionen oder juristische Personen im Sinne des § 5 Absatz 3 Buchstabe e begünstigen, dürfen höchstens mit 70 von Hundert des bereitgestellten Budgets berücksichtigt werden.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Eberswalde, den

Eberswalde, den 01.07.2022

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister



Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Bebauungsplan Nr. 527 „Finowtal“ Beschluss über die öffentliche Auslegung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 28.06.2022 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Kenntnisnahme der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 23.09.2021 zur Kenntnis, die Maßgabe für die weitere Erarbeitung des Entwurfes sind.

2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung billigt den nach Maßgabe der Synopse vom 23.09.2021 erarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 527 „Finowtal“ einschließlich seiner Begründung in der vorliegenden Fassung vom 12. Mai 2022.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 527 „Finowtal“ und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen. Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.

Die Beschlüsse werden hiermit ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB aufgestellt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 527 „Finowtal“ einschließlich dessen Begründung liegen in der Zeit

vom **01.08.2022** bis zum **02.09.2022**

in der Stadtverwaltung Eberswalde, BAUDEZERNAT, Stadtentwicklungsamt, Breite Straße 39, 16225 Eberswalde (Rathauspassage), während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags, mittwochs, donnerstags	von 08.00-16.00 Uhr
dienstags	von 08.00-18.00 Uhr
freitags	von 08.00-12.00 Uhr

Während dieser öffentlichen Auslegung können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 527 „Finowtal“ unberücksichtigt bleiben.

Auskünfte über die Planung erteilt während der üblichen Sprechzeiten:

Dienstag 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr
Donnerstag 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
Frau Pohl, Zimmer 4 (Tel. 03334 / 64 612)

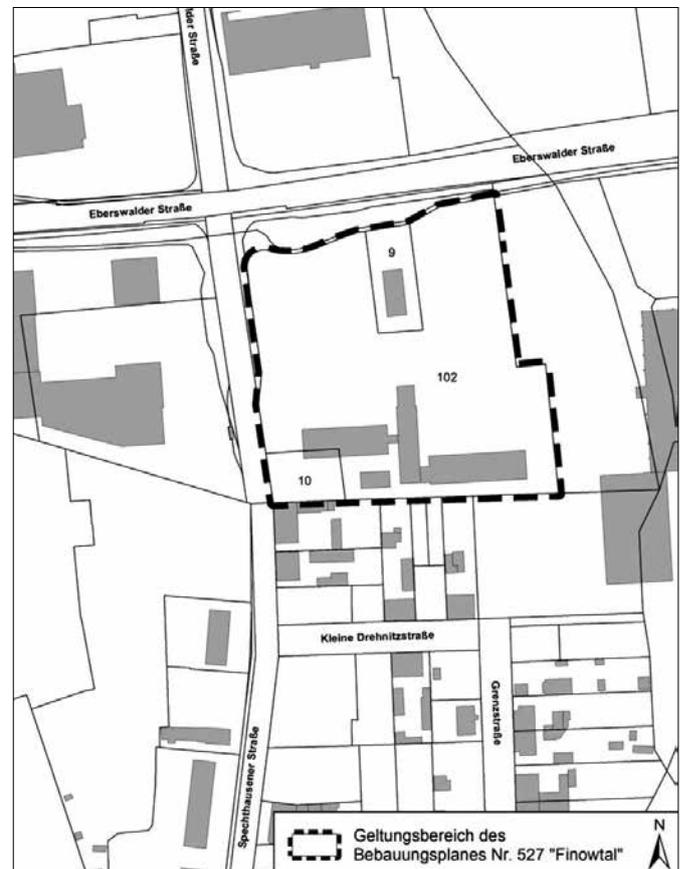
Der Übersichtsplan (unmaßstäblich) ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.

Alle Unterlagen, die Gegenstand der öffentlichen Auslegung sind, können während des o. g. Zeitraums unter <https://www.eberswalde.de/start/stadtentwicklung/aktuelles/buergerbeteiligungen> sowie unter <http://blp.brandenburg.de> eingesehen werden.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Eberswalde, den 07.07.2022

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister



**Übersichtsplan (unmaßstäblich)
Bebauungsplan Nr. 527 „Finowtal“**

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Bekanntmachung von

Eröffnung der Erweiterungsfläche „RuheForst Eberswalde“

Mit Bescheid vom 01.06.2022 wurde der Stadt Eberswalde durch den Landrat des Landkreises Barnim die Genehmigung zur Erweiterung einer Bestattungsfläche erteilt.

Die ca. 3,5 ha große Fläche grenzt in östlicher Richtung an die bestehende Bestattungswaldfläche an (siehe Karte).

Sie befindet sich in der Gemarkung Eberswalde, Flur 8, Flurstück 446/0 (teilweise).

Die Erweiterungsfläche dient ebenfalls, wie die bisherige Beisetzungsfläche, der Beisetzung von Urnen und kann von allen Personen, unabhängig von Konfession und Weltanschauung, ab dem 01.08.2022 genutzt werden.

Die für den „RuheForst Eberswalde“ geltende Friedhofssatzung wurde bereits gesondert im Amtsblatt 04/2022 veröffentlicht. Die Entgeltordnung bleibt unverändert bestehen.

Eberswalde, den 30.06.2022

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Finowfließ“

In der Zeit vom 01. August 2022 bis zum 28. Februar 2023 führt der Wasser- und Bodenverband „Finowfließ“ die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern II. Ordnung innerhalb des Verbandsgebietes durch. Die Arbeiten werden weitgehend von den Mitarbeitern des Verbandes durchgeführt. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge von Siedlungsgebieten) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstückbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Mitarbeiter.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und Nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,00 Meter von der Böschungsoberkante an landeinwärts.

Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren.

Gemäß § 41 WHG und § 84 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen und Kraut und Aushub ablegen.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig.

Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die Gewässerunterhaltungstechnik beschädigt werden könnten oder diese beschädigen (wie Grenzsteine, Ein- und Ausläufe von Rohrleitungen, Drainagen u. ä.) mit einem Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den

**Wasser- und Bodenverband „Finowfließ“,
Rüdritzer Chaussee 42,
16321 Bernau,
Telefon: 03338-8266; Fax: 03338-8267;
E-Mail: info@wbv-finow.de.**

Bernau, den 15.06.2022

gez. Krone
Geschäftsführer

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse der 31. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28.06.2022

Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohnern

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/309/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beruft Herrn Veit Seefeldt aus dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport ab. Weiterhin beruft die Stadtverordnetenversammlung Herrn Ricardo Apel sowie Frau Marta Stolle in den Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport sowie Herrn Andreas Gläßer in den Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration.

Vorlage: BV/0691/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

5. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/310/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 5. Satzung zur Änderung der Satzung zum Bürgerhaushalt der Stadt Eberswalde.

Vorlage: BV/0652/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

02.23 - Referat für Wirtschaftsförderung

Anpassung der Förderrichtlinie für das Eberswalder Wachstums- und Konjunkturpaket III

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/311/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte angepasste Förderrichtlinie für das Eberswalder Wachstums- und Konjunkturpaket III vom 01.07.2022 mit den zugehörigen Formularen.

Vorlage: BV/0667/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 32 - Ordnungsamt

Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2022

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/312/22**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beschließt die in der Anlage beigefügte

„Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Eberswalde über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlass von besonderen Ereignissen für das Jahr 2022“.

Vorlage: BV/0668/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei

Überplanmäßige Aufwendungen gemäß § 70 Absatz 1 BbgKVerf. für die erhöhten Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten der Stadtverwaltung Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/313/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Bereitstellung von überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 472.900,00 € für erhöhte Unterhalts- und

Bewirtschaftungskosten in 2022. Diese Mittel werden durch Mehrerträge aus den Schlüsselzuweisungen gedeckt.

Vorlage: BV/0673/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsplan **Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 324 „Käthe-Kollwitz-Straße“**

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/314/22**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Abschluss des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 324 „Käthe-Kollwitz-Straße“ mit dem Vorhabenträger BGAG Immobilien Ost GmbH zu.

Vorlage: BV/0646/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 324 „Käthe-Kollwitz-Straße“ Behandlung der Stellungnahmen Satzungsbeschluss**

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/315/22**

1. Behandlung der Stellungnahmen

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander über die Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 324 „Käthe-Kollwitz-Straße“ in der Fassung vom 01.10.2021 entsprechend den in der beigefügten Synopse des Stadtentwicklungsamtes vom 22.04.2022 enthaltenen Beschluss-vorschlägen.

2. Satzungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 324 „Käthe-Kollwitz-Straße“ der Stadt Eberswalde in der Fassung vom 11.04.2022 gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

3. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung

Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen und die Satzung ortsüblich bekannt zu machen.

Vorlage: BV/0670/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 61 - Stadtentwicklungsamt **Bebauungsplan Nr. 527 „Finowtal“ Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung Beschluss über die öffentliche Auslegung**

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/316/22**

1. Kenntnisnahme der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 23.09.2021 zur Kenntnis, die Maßgabe für die weitere Erarbeitung des Entwurfes sind.

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung billigt den nach Maßgabe der Synopse vom 23.09.2021 erarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 527 „Finowtal“ einschließlich seiner Begründung in der vorliegenden Fassung vom 12. Mai 2022.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 527 „Finowtal“ und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.

3. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die öffentliche Auslegung sowie Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung ortsüblich bekannt zu machen.

Vorlage: BV/0696/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau- und Gebäudewirtschaft

Genehmigung eines Wärmeliefervertrages für den Neubau „Hort Kinderinsel“ in der Kyritzer Straße 17

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/317/22**

Dem Abschluss des Vertrages zur Lieferung von Fernwärme zwischen der EWE VERTRIEB GmbH und der Stadt Eberswalde für den Neubau „Hort Kinderinsel“ in der Kyritzer Straße 17, 16227 Eberswalde wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den vorgenannten Vertrag für die Dauer von zehn Jahren mit der Option der Verlängerung um jeweils weitere fünf Jahre mit der EWE Vertrieb GmbH, Donnerschweer Straße 22-26, 26123 Oldenburg, abzuschließen.

Vorlage: BV/0687/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen, Los 15 - Landschaftsarbeiten

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/318/22**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17“, Los 15 Landschaftsarbeiten in Höhe von 714.500,49 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Gebr. Brodmann GbR aus 16359 Biesenthal zu erteilen.

Vorlage: BV/0678/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Landschaftsbauarbeiten Außenanlagen Kita Kinderparadies Nordend an der Neuen Straße in 16225 Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/319/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Arbeiten für die Landschaftsbauarbeiten Außenanlagen Kita Kinderparadies Nordend an der Neuen Straße in 16225 Eberswalde in Höhe von 588.750,35 EUR an die Firma Gebrüder Brodmann GbR, Bahnhofstraße 59 in 16359 Biesenthal zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Gebrüder Brodmann GbR zu erteilen.

Vorlage: BV/0685/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 83 - Zoo

Annahme von Sachspenden für den Zoologischen Garten Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/320/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Annahme von Sachspenden vom Verein der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Eberswalde e.V. in Höhe von 102.500,00 € für das Haushaltsjahr 2022 laut beigefügter Liste.

Vorlage: BV/0672/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Schulentwicklungsplan Eberswalde - Grundschulen

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/321/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Schulentwicklungsplan 2022 - 2027 für den Grundschulbereich der Stadt Eberswalde zu konkretisieren. Dazu werden in den Sitzungen der Ausschüsse für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt und für Bildung, Jugend und Sport im I. Quartal 2023 die Beratungen zur Standortplanung und zur Zeitplanung aufgenommen.

Vorlage: BV/0697/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Prüfung etwaiger Unregelmäßigkeiten in der Tätigkeit des ehemaligen Bürgermeisters

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/322/22**

Die Aufgabe der Prüfung der in den Medien behaupteten Unregelmäßigkeiten in der Tätigkeit des ehemaligen Bürgermeisters Friedhelm Boginski wird gemäß § 8 Abs. 3 S. 2 der Hauptsatzung der Stadt Eberswalde dem Hauptausschuss als zusätzliche Aufgabe übertragen.

Zur Prüfung sollen insbesondere die folgenden Prüfungsgegenstände nebst sich daraus ergebender weiterer Fragestellungen gehören:

- die möglichen Zusammenhänge zwischen Wahlkampfspenden und der Beschlussfassung zur Überleitung des Städtebaulichen Vertrages »Schwärzeblick«,
- eine etwaige Nutzung städtischer Ressourcen (Wahlkampftermine in der Arbeitszeit, Unterstützung durch die Sekretärin des Bürgermeisters während deren Arbeitszeit etc.) für den Bundestagswahlkampf des ehemaligen Bürgermeisters,
- eine etwaige Nutzung städtischer Ressourcen durch den ehemaligen Bürgermeister und von ihm geduldet durch andere Personen der Stadtverwaltung für Privatzwecke,

- die Aufklärung von Vorwürfen, wonach in früheren Fällen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung unter Druck gesetzt worden sein sollen, um sie von wahrheitsgemäßen Zeugenaussagen abzuhalten,
- ob ggf. seitens der Stadt Eberswalde gegen den ehemaligen Bürgermeister Boginski Anzeige bei der Staatsanwaltschaft Neuruppin zu stellen ist.

Vorlage: BV/0698/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Prüfung eines „Tiny Forest“-Standortes

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: 31/323/22**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob sich die Waldfläche im Stadtteil Westend (Teile der Flurstücke 2253 und 2272, Gemarkung Eberswalde, Flur 2) für die Schaffung eines „Tiny Forest“ eignet, und der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 27.09.2022 über das Ergebnis der Prüfung zu berichten.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 317/318, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 29.06.2022

gez. Götz Herrmann
Bürgermeister

Stadt Eberswalde
Der Bürgermeister

Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 23.06.2022

Vorlage: BV/0688/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport **Beantragung außerplanmäßiger Mittel zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungskapazitäten in der neuen Kita Löwenherz in der Poratzstraße 67**

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 187/29/22**

Der Hauptausschuss beschließt die Bereitstellung der außerplanmäßigen Mittel in Höhe von 92.000,00 € zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungskapazitäten in der neuen Kita „Löwenherz“ in der Poratzstraße 67, 16225 Eberswalde.

Die Deckung erfolgt aus den in der Sachverhaltsdarstellung aufgeführten Konten.

Vorlage: BV/0690/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

Erweiterungsbau Grundschule Finow - 1. Nachtrag

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 188/29/22**

Der Hauptausschuss der Stadt Eberswalde stimmt, bezugnehmend auf den Generalübernehmervertrag vom 02.11.2020 bzw. 09.11.2020 über den Erweiterungsbau der Grundschule Finow zwischen der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH Eberswalde und der Stadt Eberswalde, dem 1. Nachtragsangebot der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH Eberswalde (Anlage 1) vom 21.03.2022 in Höhe von 57.679,54 Euro brutto zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, dieses 1. Nachtragsangebot der WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH Eberswalde vom 21.03.2022 zu beauftragen.

Vorlage: BV/0671/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Nachtragsvereinbarung Nr. 3 zum Bauvorhaben Verkehrsanlage Max-Lull-Straße, Straßenbau und Regenentwässerung in Eberswalde

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 189/29/22**

Der Nachtragsvereinbarung Nr. 3 zum Bauvorhaben Verkehrsanlage Max-Lull-Straße, Straßenbau und Regenentwässerung in Höhe von 49.975,55 EUR wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Nachtragsvereinbarung Nr. 3 mit der BRB-Baugeräte-Ramm- und Bohrtechnik GmbH, Coppistraße 10 in 16227 Eberswalde abzuschließen.

Vorlage: BV/0675/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Modernisierung der Verwaltungsstandorte Eberswalde Stadtmitte - Los 2 Rathaus - Vergabe von Prüfungsleistungen Tragwerksplanung

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 190/29/22**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Modernisierung der Verwaltungsstandorte Eberswalde Stadtmitte - Rathaus“, Prüfleistung für Tragwerksplanung in Höhe von 57.788,80 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot des Ingenieurbüros KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH aus 10587 Berlin zu erteilen.

Vorlage: BV/0692/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen, Los 12 - Fliesen und Plattenarbeiten

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 191/29/22**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17“, Los 12 Fliesen- und Plattenarbeiten in Höhe von 73.347,17 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma FB Fliesen Barnim, Inhaber Kevin Borchert e.K. aus 16227 Eberswalde zu erteilen.

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

Vorlage: BV/0683/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen, Los 13 - Maler und Bodenbelag

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 192/29/22**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17“, Los 13 Maler und Bodenbelag in Höhe von 109.874,69 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Malermeister Eckhard Voss GmbH aus 16303 Schwedt (Oder) zu erteilen.

Vorlage: BV/0684/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17 - Vergabe von Bauleistungen, Los 20 - Parkettarbeiten

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 193/29/22**

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für das Projekt „Neubau Hort Kinderinsel Kyritzer Straße 17“, Los 20 Parkettarbeiten in Höhe von 75.061,63 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag auf das Angebot der Firma Bodentechnik Kretzschmar GmbH & Co. KG aus 01257 Dresden zu erteilen.

Vorlage: BV/0694/2022

Einreicher/zuständige Dienststelle:

40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

Neubau Hort Kinderinsel in der Kyritzer Straße 17 - Ausstattung mit Mobiliar Los 1 - 3 (Entscheidungsermächtigung für den Bürgermeister)

Beschlusstext: **Beschluss-Nr.: H 194/29/22**

Der Hauptausschuss ermächtigt den Bürgermeister, die Entscheidung bei der Vergabe zur Ausstattung des neuen Hort Kinderinsel in der Kyritzer Straße 17, Los 1 - 3 zu treffen und den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse des Hauptausschusses können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 317/318, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.

Eberswalde, den 24.06.2022

gez. Götz Herrmann

Bürgermeister

Ende des Amtlichen Teils

Zwei E-Bikes für das Ordnungsamt

Das Fahrrad ist sehr oft das schnellste und flexibelste Verkehrsmittel, um in der Stadt unterwegs zu sein. Seit Anfang Juni 2022 können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Stadt Eberswalde nun diesen Vorteil für sich nutzen. Zwei neue E-Bikes, die offiziell am 27. Juni 2022 übergeben wurden, machen die Kolleginnen und Kollegen flexibel und nachhaltig mobil.

„Streifen der Ordnungsämter auf E-Bikes gehören in vielen Städten bereits seit längerem dazu und gerade für unser nachhaltiges Eberswalde war es höchste Zeit, dass wir diese Form der Mobilität auch für unsere Kolleginnen und Kollegen



umsetzen. Tatsächlich erweitern die elektrischen Drahtesel die Aktionsmöglichkeiten des Ordnungsamtes, denn sie sind nun unabhängig von Staus und Straßen. Darüber hinaus wird sich die erhöhte Präsenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

sehr positiv auf die Sicherheit in unserer Stadt auswirken“, so Bürgermeister Götz Herrmann. Finanziert wurden die beiden Haibikes aus Mitteln des Ordnungsamtes. Die Gesamtkosten lagen bei 6.000 Euro.

6,5 Millionen Euro für den „RadBrückenSchlag“

Bürgermeister Götz Herrmann hat Mitte Juni 2022 von Bundesverkehrsminister Dr. Volker Wissing einen Förderbescheid in Höhe von rund 6,5 Millionen Euro für den Bau einer innovativen Radbrücke übergeben bekommen.



Bürgermeister Götz Herrmann erhält vom Bundesminister Dr. Volker Wissing den symbolischen Scheck über 6,5 Millionen Euro Fördersumme.

Dr. Volker Wissing, Bundesminister für Digitales und Verkehr: „Eine sichere und gut ausgebaute Radinfrastruktur ist ein Angebot an die Menschen für mehr klimafreundliche Mobilität. Mit der neuen Radwegebrücke schafft die Stadt Eberswalde eine direkte Anbindung für Radfahrende an den Hauptbahnhof. Dadurch sparen sie sich Umwege von bis zu 2,8 Kilometern. Ein sehr gutes Angebot – auch für die vielen Berufspendler nach Berlin. Außerdem wird das Licht auf der Brücke mittels Solarenergie betrieben. Ich wünsche mir, dass dieses Projekt auch in anderen Kommunen ein Anstoß für den Ausbau der Radinfrastruktur ist.“

Bürgermeister Götz Herrmann: „Das Vorhaben ‚RadBrückenSchlag‘ ist nicht nur für die Stadt Eberswalde ein herausragendes und bedeutendes Projekt, sondern aufgrund der damit verbundenen Wirkung auch für den gesamten Landkreis und das Land Brandenburg modellhaft. Mit dem

„RadBrückenSchlag“ können zukünftig insbesondere die südlich gelegenen Stadtteile, der Gesundheitsstandort „Werner-Forßmann-Krankenhaus“, das neu entstehende Wohngebiet „Schwärzleblick“ oder auch der überregional bekannte Zoo Eberswalde direkt und ohne Umwege an den Hauptbahnhof Eberswalde angebunden werden. Als Bürgermeister und Einwohner der Stadt freue ich mich sehr über die immense Investition und die Förderung durch den Bund, die es uns ermöglicht, ein großes und innovatives Puzzleteil in unserer Infrastruktur anzugehen und bedanke mich herzlich bei allen, die dieses Ziel mit Engagement tragen und vorwärtsbringen.“

Mit der neuen Fahrradbrücke wird in der Stadt Eberswalde erstmals eine Direktverbindung für den Rad- und Fußverkehr vom und zum Hauptbahnhof als zentralem Mobilitätsknotenpunkt geschaffen. Durch die neue Anbindung können Radfahrende und Zufußgehende erstmals südlich gelegene Stadtteile, ein neu entstehendes Wohngebiet, Gesundheits- und Freizeiteinrichtungen wie den Zoo direkt erreichen.

Die Fahrbahnoberfläche soll im Bereich der Rampen in Teilen mit befahrbaren Photovoltaik-Modulen ausgestaltet werden, weitere Solarpaneele sollen seitlich angebracht werden. Dadurch wird eine nachhaltige Stromerzeugung zur Deckung des Eigenbedarfs zur Beleuchtung der Brücke ermöglicht. Eine Solarbrücke, die Energie zur Beleuchtung selbst generiert und speichert, ist bisher einmalig und wird wegweisend für ähnliche Projekte sein. Die befahrbaren Photovoltaik-Module werden als Testfeld hilfreiche Erkenntnisse für die Weiterentwicklung solcher Fahrbahnoberflächen und die Integration im Radverkehr liefern. Der Baubeginn des „RadBrückenSchlags“ ist für das erste Quartal 2025 geplant.

Das Projekt wird aus Mitteln des Bundesverkehrsministeriums für innovative Modellprojekte im Radverkehr

gefördert. Für das Förderprogramm stellt das BMDV von 2020 bis 2026 insgesamt rund 155 Millionen Euro zur Verfügung.

BEI DIESEM PROGRAMM WERDEN PROJEKTE GEFÖRDERT:

- die zur Verbesserung der Verhältnisse für den Radverkehr beitragen, etwa durch richtungsweisende infrastrukturelle Bauwerke, wie Fahrradbrücken, Unterführungen, vollautomatische Fahrradparkhäuser oder fahrradgerechte Kreuzungslösungen an großen Knotenpunkten

und/oder

- die eine nachhaltige Mobilität durch den Radverkehr sichern, etwa durch urbane oder quartiersbezogene Mobilitätskonzepte und -maßnahmen zum Radverkehr einschließlich seiner Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln und dem Fußverkehr.

Gefördert werden die Planung sowie die bauliche Umsetzung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen. Die Projekte sollen Erkenntnisse aus der Praxis, aber auch Ideen und Konzepte für weitere Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs liefern und damit bundesweit Strahlkraft entfalten.

Neben der Fahrradbrücke in Eberswalde fördert das BMDV zum Beispiel die Warnowbrücke in Rostock, den Umbau des „Ballindamm“ in Hamburg sowie eine neue Fahrradbrücke am Frankfurter Flughafen und den Bau eines vollautomatischen Doppelturm-Fahrradparkhauses am Altstadtbahnhof in Osnabrück.

„Eberswalde traut sich etwas!“ – Fahrradparkhaus eingeweiht



©Stadt Eberswalde/Florian Heilmann

Es solle „ein Statement am Eingang Eberswaldes sein“, so Bürgermeister Götz Herrmann in seinem Grußwort zur Einweihung des Fahrradparkhauses am Eberswalder Hauptbahnhof. Ein Statement für „ökologisches Verantwortungsbewusstsein, nachhaltiges Handeln und moderne Mobilität.“

Nach etwa zwei Jahren Bauzeit konnte das erste 300 Quadratmeter große und klimaeffiziente Gebäude in Holzbauweise am Mittwoch, dem 6. Juli 2022, eingeweiht werden.

Auf zwei Etagen bietet das Hybrid-Bauwerk insgesamt 604 sichere und wetterfeste Abstellplätze für Fahrräder jeder Art; sogar für Lastenfahrräder und E-Bikes.

„Hybrid“ meint hier, dass die Fassaden-, sowie die Träger- und Dachkonstruktion aus dem nachhaltigen Baustoff Holz bestehen. Lediglich die Rampe und die Böden sind aus Beton gegossen. Auf dem bienenweidefreundlichen Dach findet sich eine Photovoltaik-Anlage, mit welcher das Fahrradparkhaus seinen benötigten Strombedarf selbst erzeugt.

Zum traditionellen Banddurchschnitt reisten auch Brandenburgs Minister für Infrastruktur und Landesplanung, Guido

Beermann, sowie Barnims Landrat Daniel Kurth an. Der Minister betonte „die zunehmende Bedeutung des Fahrrads im Alltag sowie der klimagerechten Mobilität im Allgemeinen“. Als „stadtbildprägendes Gebäude sei das Fahrradparkhaus ein hervorstechendes Element in der Gestaltung des Eberswalder Bahnhofsumfeldes und ein wichtiger Baustein zur Förderung des öffentlichen Nahverkehrs“ in der Region.

Ziel der Stadt Eberswalde ist es, den Anteil des motorisierten Individualverkehrs zu reduzieren beziehungsweise alternative, klimafreundliche Fortbewegung, wie eben zum Beispiel mit dem Fahrrad, möglichst unkompliziert und attraktiv zu gestalten. Die im Mobilitätsplan 2030+ verankerten Maßnahmen sollen sukzessive umgesetzt werden.

Sowohl städtische als auch übergeordnete Analysen prognostizieren in den kommenden Jahren (bis 2030) einen stetigen Anstieg der Fahrgastzahlen im öffentlichen Nahverkehr und damit einhergehend eine verstärkte Nachfrage an „Park-and-Ride“- beziehungsweise „Bike-and-Ride“-Stellplätzen.

Eberswaldes Baudezernentin und Erste Beigeordnete Anne Fellner brachte es

auf den Punkt: „Eberswalde traut sich etwas! Mit unserem Fahrradparkhaus werden an der Mobilitätsdrehscheibe Hauptbahnhof bestehende Verkehrsmittelarten in integrativer und nachhaltiger Weise miteinander verknüpft – es wirkt über die Stadtgrenzen hinaus in die Region.“

Anfang April 2022 erhielt das Eberswalder Fahrradparkhaus den Deutschen Verkehrswendepreis der Allianz pro Schiene. Etwa 80 Prozent der Baukosten wurden mit Fördermitteln des EFRE (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung) finanziert. Das entspricht einer Summe von etwa 1,7 Millionen Euro. Die Gesamtkosten beliefen sich auf etwa 2,3 Millionen Euro.

Die Stadt Eberswalde bedankt sich bei der Leitplan GmbH für die Idee und Planung sowie beim Statikbüro ifb. Außerdem bei allen beteiligten Firmen für die Umsetzung:

Bauunternehmung Sedelies, Zimmerei Thielke, Kühne Dachsysteme, BRB Ramm und Bohrtechnik GmbH, Elektro Fehmer GmbH, Beschichtung Matthäi, Strabag Direktion Nord-Ost, Ingenieurbüro Rug, Gerüstbau Köhle und der Materialprüfanstalt Eberswalde.

STADTRADELN stellt 2022 neue Rekorde auf

Bereits zum siebenten Mal nahm die Stadt Eberswalde in diesem Jahr am STADTRADELN teil, einem internationalen Klimaschutzwettbewerb des Klimabündnisses. Bereits seit 1995 ist die Waldstadt Mitglied in dieser Vereinigung.

Das steigende Interesse am Fahrrad als klimafreundliches und geräuscharmes Fortbewegungsmittel ist auch in Eberswalde spürbar.

So konnten in 2022 neue Rekorde aufgestellt werden: Erstmals gab es über 1.000 Teilnehmende, welche zusammen 202.751 Kilometer Radstrecke zurücklegten (Vergleich Vorjahr: 167.176

Kilometer). Insgesamt haben sich in Brandenburg bisher 62 Städte und Landkreise beteiligt.

Im Rahmen der Einweihung des neuen Fahrradparkhauses am Eberswalder Hauptbahnhof am 6. Juli 2022 fand auch die Ehrung der Sieger des diesjährigen Stadtradelns statt. Die Urkunden überreichten der Minister für Infrastruktur und Landesplanung, Guido Beermann, sowie Eberswaldes Bürgermeister Götz Herrmann.

„Ich freue mich über das rege Interesse und die wachsende Beteiligung der Eberswalderinnen und Eberswalder am Stadtradeln. Mit den zurückgelegten

Radkilometern konnten in etwa 31 Tonnen CO₂-Emissionsvermeidung erreicht werden. Die Förderung und der Ausbau der städtischen Radinfrastruktur liegen mir sehr am Herzen. Initiativen wie das Stadtradeln bringen das Thema der umweltfreundlichen Mobilität spielerisch in den Alltag“, so das Stadtoberhaupt.

Die Stadt Eberswalde gratuliert allen Radelnden zu ihrem Erfolg. Das nächste Stadtradeln findet vom 4. bis 24. Juni 2023 statt.

Zum zweiten Mal gab es in diesem Jahr auch einen Schulwettbewerb. Aktiv teilgenommen haben hierbei neun Schulen.

Am 15. Juni 2022 übergab Bürgermeister Götz Herrmann einen Fördermittelbescheid an Rahab Mohamed, eine derzeit noch in Berlin praktizierende Kinderärztin, welche voraussichtlich ab Sommer dieses Jahres eine Praxis im neu entstehenden Quartier der Johanniter in Eberswalde eröffnen wird.

Das Thema Ärztemangel hat in letzter Zeit große Wellen in Eberswalde geschlagen und gleichzeitig die Leute zusammengebracht, um das Problem gemeinsam anzugehen. Die Stadtpolitik, die Verwaltung und nicht zuletzt engagierte Eltern hatten sich zusammen dafür eingesetzt, die Situation zu verbessern. Ein wichtiger Baustein dabei war das von der Stadt Eberswalde beschlossene Wachstums- und Konjunkturpaket, welches Mittel von jährlich jeweils zwei Mal 25.000 Euro für die Ansiedlung von Arztpraxen zur Verfügung stellt.

„Wir als Verwaltung sehen unsere Aufgabe auch darin, Rahmenbedingungen für ein lebenswertes Eberswalde zu schaffen. Dazu gehört auf jeden Fall eine gute ärztliche Versorgung, gerade der Kinder. Das war mir auch schon in meiner Zeit als Stadtverordneter eine wichtige Herzensangelegenheit und

EINE NEUE KINDERÄRZTIN FÜR EBERSWALDE



Eine neue Kinderärztin für Eberswalde: Rahab Mohamed (2.v.l.) wird diesen Sommer ihre Praxis in Stadtmitte eröffnen.

nicht umsonst trägt auch die Beschlussvorlage zur Erhöhung der Mittel der Förderrichtlinie vom Dezember 2021 meine Unterschrift. Es geht dabei auch um Wertschätzung und die Erkenntnis, dass Arztpraxen ebenfalls Unternehmen sind. Für Eberswalde ist es ein richtig tolles Zeichen, dass sich Frau Mohamed für unsere Stadt entschieden hat und sich so die pädiatrische Situation deutlich

verbessert“, so Bürgermeister Götz Herrmann.

Bereits Anfang Juni erhielt auch Frau Dr. Anna-Friederike Groß, die seit dem 1. April in Finow eine Praxis für Unfallchirurgie und Orthopädie betreibt, einen entsprechenden Fördermittelbescheid überreicht. Damit hat sich die Schaffung der Förderrichtlinie für Eberswalde bereits sehr gelohnt.

Internationales Jugendorchester BISYOC in Eberswalde

Anlässlich des Tages der Musik hat Bürgermeister Götz Herrmann am 21. Juni 2022 die Schirmherrschaft für den diesjährigen BISYOC-European-Intercultural-Youth-Orchestra-Sommerkurs in Eberswalde übernommen.

Klassische Musik, Völkerverständigung und jugendliche Lebendigkeit, das ist BISYOC: Aus vielen europäischen Ländern kommen Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 26 Jahren vom 26. Juli bis 6. August 2022 im Wald-Solar-Heim in Eberswalde zusammen, um und unter Leitung eines internationalen Tutorentams gemeinsam ein Orchesterprogramm zu erarbeiten und aufzuführen.

In dieser Zeit knüpfen die Teilnehmenden intensive Freundschaften untereinander. Durch dieses Gefühl der gegenseitigen Verbundenheit formt sich der lebendige Klangkörper des Projektorchesters. BISYOC ist ein musikalischer Aufruf zu mehr Europa, Toleranz und gegenseitigem Respekt. Neben den drei rechts

angegebenen Konzerten in der Region wird es unter anderem auch eine musikalische Darbietung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims „Freudenquell“, eine Aktion für Jugendliche in Zusammenarbeit mit dem Jugendklub „STINO“ und weitere spontane Performances im Eberswalder Stadtgebiet geben.



KAMMERMUSIKKONZERT	ORCHESTERKONZERT	ORCHESTERKONZERT
Sonntag, 31.07.2022, 16 Uhr	Donnerstag, 04.08.2022, 15 Uhr	Freitag, 05.08.2022, 19 Uhr (Einlass 18 Uhr)
Kulturhaus Heidekrug 2.0 Brunoldstraße 1 16247 Joachimsthal	Kloster Chorin Amt Chorin 11a 16230 Chorin	Haus Schwärzthal Weinbergstraße 6A 16225 Eberswalde
Eintritt frei	Konzertbesucherinnen und -besucher erhalten vom BISYOC-Team vor Ort Einlassbänder für freien Eintritt.	Eintritt frei
<i>Programm:</i> Lassen Sie sich überraschen!	<i>Programm:</i> Zoltan Kodaly (1882-1967): Summer Evening Grazyna Bacewicz (1909-1969): Concerto for Strings Gordon Jacob (1895-1984): Old Wine in New Bottles (1958) Ludwig van Beethoven (1770-1827): Symphony No. 7 in A Major, op. 93	
Mehr Informationen zu BISYOC sind unter www.bisyoc.eu zu finden.		



Der BISYOC-European-Intercultural-Youth-Orchestra-Sommerkurs 2022 wird unter anderem durch die Stadt Eberswalde, den Landkreis Barnim und das Land Brandenburg gefördert.

KEINE LANGEWEILE! Der Sommerferienkalender 2022

Die Sommerferien sind in Vollem Gange! Für die Kinder und Jugendlichen in Brandenburg und Berlin haben sie am 7. Juli 2022 begonnen. Bis zum 20. August 2022 steht viel freie Zeit zum Entspannen, Erholen und Verreisen, aber auch für Unternehmungen in Eberswalde und der Umgebung zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr hat das Amt für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde wieder einen Sommerferienkalender mit umfangreichen Angeboten erstellt. Mit dem Sommerferienkalender 2022 können Eberswalderinnen und Eberswalder schauen, was in ihrer Stadt los ist. Auf 38 Seiten informiert

der Sommerferienkalender über vielfältige Aktivitäten, Projekte, Ausflüge und mehrtätige Fahrten von Anbieterinnen und Anbietern aus Eberswalde und der Region.

„Der Sommerferienkalender 2022 erscheint dieses Jahr bereits in seiner neunten Auflage. Als gedruckte Broschüre oder auch in digitaler Form gibt er in ansprechender und übersichtlicher Form einen Überblick darüber, was während der Ferien in Eberswalde los ist. So kommt während der Sommerferien keine Langeweile auf“, so Kerstin Ladewig, Leiterin des Amtes für Bildung, Jugend und Sport.

Der Sommerferienkalender 2022 liegt in zahlreichen öffentlichen Einrichtungen der Stadt Eberswalde aus und ist zudem auf der Homepage der Stadt Eberswalde unter www.eberswalde.de/sommerferienkalender abrufbar.



Für die Durchführung der Angebote wird keine Gewähr übernommen. Alle Teilnehmenden werden gebeten, sich im Vorfeld bei den jeweiligen Anbieterinnen und Anbietern zu informieren, ob die Angebote durchgeführt werden.

Richtfest für Hortneubau in der Kyritzer Straße 17

Die Stadt Eberswalde baut im Brandenburgischen Viertel. Auf einer Gesamtfläche von 6.500 Quadratmetern entsteht seit dem ersten Spatenstich im November 2021 ein Hortneubau für insgesamt 150 Kinder. Großzügige Freianlagen sollen in Kürze zum Toben, Spielen und Entdecken einladen. Alles in unmittelbarer Nähe zur Grundschule Schwärzese, welche mit dem Hort eine räumliche und funktionale Einheit bilden wird. Die Stadt ist damit gut aufgestellt, wenn die Anforderungen an die Ganztagsbetreuung ausgeweitet werden.

Am Donnerstag, dem 7. Juli 2022, konnte nun Richtfest gefeiert werden. Den symbolischen letzten Nagel hämmerte Eberswaldes Baudezernentin und Erste Beigeordnete Anne Fellner ins Holz.

„Eberswalde ist erfolgreich auf dem Holzweg!“, scherzte die Dezernentin in ihrer Ansprache. „Mit dem Neubau des Hortes, hier in der Kyritzer Straße,

verbinden wir nicht nur nachhaltiges Bauen mit guten Zielen für die Zukunft, wir schaffen auch Synergieeffekte für die angrenzende Grundschule Schwärzese, deren Raumkapazitäten durch die Fertigstellung des neuen Gebäudes zunehmen werden. Unsere Priorität liegt auf der sozialen Infrastruktur unserer Stadt.“

Ungefähr zwei Monate liegen die Bauarbeiten aktuell im Verzug. Grund für die zeitliche Verschiebung sind die mangelnde Verfügbarkeit von Baumaterialien und coronabedingte Fertigungsausfälle. Auch bestimmte Bauprodukte wie Holz, Stahl oder Elektronik stellen die Bauverantwortlichen vor Herausforderungen.

„Wir liegen, trotz aller unwägbaren Widrigkeiten, gut in der Zeit. Ob die für November 2022 anvisierte Eröffnung gelingt, können wir im Moment jedoch leider nicht versprechen“, so Anne Fellner.

Um gegebenenfalls den Ausbau in bereits fertiggestellten Bereichen vorziehen zu können, wird das Gebäude in drei Bauabschnitten errichtet. Der Gebäuderohbau steht zu gut 90 Prozent, die Dachdecker haben ihre Tätigkeit aufgenommen und auch der Innenausbau hat begonnen. Geplant ist bis Ende August die Arbeiten mit Schnellestrich abzuschließen, damit im Anschluss alle anderen Gewerke ihre Verrichtungen aufnehmen können. Die Gestaltung der Außenanlagen ist für das Frühjahr 2023 angesetzt.

Finanziert wird das Projekt mit Mitteln aus der Städtebauförderung von Bund und Land (Teilprogramm SZH Sozialer Zusammenhalt) sowie mit Zuschüssen aus der LandesKitalInvest-Richtlinie 2019-2022 der ILB. Ursprünglich eingeplant war eine Summe von 6,6 Millionen Euro, momentan ist man mit 6,54 Millionen (80 Prozent Förderung, 20 Prozent Bauherrenteil) im Kostenrahmen. Aktuell sind jedoch erhebliche Baupreissteigerungen zu verzeichnen.

Der im März 2009 eröffnete Bestattungswald hat mit seinen bisher 15 Hektar schon 6.370 Verstorbene aufgenommen. Darüber hinaus wurden bereits 1539 Verträge als Vorsorge geschlossen. Nunmehr liegt der Stadt die Genehmigung zur Erweiterung vor und nach Ausschilderung der Erweiterungsfläche und der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt Eberswalde kann ab dem 1. August 2022 mit der Belegung der rund 3,95 Hektar umfassenden Fläche begonnen werden.



©Stadt Eberswalde/FR

Der „RuheForst Eberswalde“ wird erweitert

„Die Bestattungskultur in unserer Gesellschaft unterliegt großen Wandlungen. Baumbestattungen sprechen viele Menschen an, um in einem natürlichen Umfeld Abschied von Ihren Liebsten nehmen zu können und einen würdigen Ort für ihr Gedenken zu haben. Ich freue mich sehr, dass wir mit der nun erteilten Genehmigung den Prozess erfolgreich abschließen konnten und unser Ruheforst in Eberswalde in seiner wunderschönen Umgebung erweitert werden kann“, so die Erste Beigeordnete der Stadt Eberswalde, Anne Fellner.

Das Unternehmen KomForst, das die Gespräche sowie die Beisetzungen durchführt, meldete auf Grund der hohen Nachfrage bereits früh Bedarf für

die Erweiterung der Fläche an. Im Jahr 2019 ist es durch intensive Gespräche mit dem Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, der Forstbehörde und dem Landkreis Barnim gelungen, eine Erweiterung am bisherigen Standort zu erwirken. In Vorbereitung auf die Erweiterung der Fläche mussten zahlreiche Beschlüsse durch die Stadtverordnetenversammlung gefasst und der Antrag auf Flächenerweiterung beim Landkreis Barnim gestellt werden.

Die Stadt Eberswalde kann somit, neben vielen unterschiedlichen Grabarten auf den städtischen Friedhöfen, auch die Form der Waldbestattung im „RuheForst Eberswalde“ künftig weiter anbieten und somit den Wunsch vieler Menschen erfüllen.

Objekte erzählen Geschichte

Der Marktplatz von Eberswalde im 18. Jahrhundert

Historienbild des Heimatmalers Karl Hilliges, 1934



Der Marktplatz von Eberswalde im 18. Jahrhundert, Ölgemälde von Karl Hilliges, 1934,

©Kienzle/Oberhammer

Das Museum Eberswalde besitzt über hundert historische Ansichten der Stadt Eberswalde wie Gemälde, Aquarelle und Grafiken. Darunter befindet sich das Gemälde „Der Marktplatz von Eberswalde im 18. Jahrhundert“. Der Heimatmaler Karl Hilliges (1875-1952) schuf diese Stadtansicht 1934. Bei einem Museumsbesuch kann das beeindruckende Historienbild aus der Nähe betrachtet werden.

Das Gemälde zeigt den Marktplatz von Eberswalde vor über 200 Jahren. Zu dieser Zeit ist der Marktplatz vorrangig mit zweigeschossigen

Fachwerkhäusern umbaut. Dort wohnen vor allem wohlhabende und angesehene Bürger der Stadt. Zu sehen sind zudem drei von ehemals vier hölzernen Brunnen. Die artesischen Brunnen werden ab 1729 vom Röhrenmacher Christoph Nagel und dem Bildschnitzer Hattenkerell angelegt und speisen ihr Wasser über Holzwasserleitungen aus den naheliegenden Brunnenbergen.

Im Mittelpunkt des Bildes steht das 1701 eingeweihte Rathaus. Es wird als Fachwerkgebäude mit einem Turm 1701 errichtet und erhebt sich an der

Nordostecke des Marktes mit der Giebelseite zur Breiten Straße. Dort führt die wichtige Handelsstraße Berlin-Stettin vorbei. In dem Rathaus sind neben den Ratsräumen, das Wollmagazin, eine Waage für die Tuchmacher und der „Bürgergehorsam“ untergebracht. 1825 wird das baufällige Gebäude abgerissen und stattdessen das 1775 erbaute stattliche Wohnhaus des Tuchfabrikanten Daniel Heller an der Breiten Straße als Rathaus eingeweiht. Seitdem ist das ehemalige Wohnhaus Teil des Rathauses der Stadt Eberswalde.

Birgit Klitzke, Museumsleiterin

Lernen Sie auch ausgewählte Objekte aus der Sammlung des Eberswalder Museums kennen, die nicht ausgestellt sind, aber trotzdem eine interessante Geschichte erzählen. Nutzen Sie hierfür auch unsere Online-Angebote unter

www.museum-eberswalde.de

ZWEI SOMMERLICHE FESTE

Beach & Boat

Zum zweiten Mal fand das kleine Fest an der Stadtpromenade statt. Organisiert von der Stadt Eberswalde mit Unterstützung durch den Zweckverband Region Finowkanal und den Verein „Unser Finowkanal e.V.“ lockte die Veranstaltung generationsübergreifend Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt an den Finowkanal im Herzen der Stadt.



©Stadt Eberswalde/Torsten Stapel



©Stadt Eberswalde/Torsten Stapel

Was auf dem Kanal möglich ist, zeigten die Veranstalter zum Beispiel mit dem Salonboot „Funtensee“, das mit Hilfe der SWH Tourismus- und Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Niederfinow durch den Verein „Unser Finowkanal e.V.“ erworben werden soll. Ebenso zogen scheinbar über dem Wasser schwebende Surfer auf eFoils, das sind mit Elektro-Antrieb und einem unter Wasser liegenden Tragflügel

ausgestattete Surfboards, die Blicke auf sich. Außerdem konnten Standup-Paddle-Boards ausprobiert werden, die eine andere Perspektive auf die Stadt ermöglichten. Bis in den Abend hinein genossen einige hundert Menschen die entspannte Atmosphäre an der Stadtpromenade. Es ist geplant, das Fest am Kanal im nächsten Jahr wieder stattfinden zu lassen.

Ulrich Wessollek

Essen ist fertig

Bereits drei Mal wurde diesen Sommer die kulinarisch-kommunikative Veranstaltung „Essen ist fertig! Unser Sommer in der Stadt“ durchgeführt. Organisiert vom Stadtverein E mit Unterstützung der Stadt Eberswalde, bietet die Veranstaltung Raum für Genuss und Begegnung.

Die Abende mit Angeboten für alle werden von der kulinarischen Seite durch die Innenstadt-Gastronomen Kochkommode, Kaffeehaus Gustav, Globus Naturkost GmbH, dem Eiscafé Venezia Piazza und der EWG Eberswalder Wurst GmbH vorbereitet. Hinzukommt ein begleitendes kulturelles Angebot, für das der Stadtverein E den Kulturvermittler Udo Muszynski beauftragt hat.

Dass die Reihe der kleinen sommerlichen Feste auf dem Marktplatz auf ein Publikum trifft, zeigen die etwa vielen Besucherinnen und Besucher pro Veranstaltung. Die vom Bündnis lebendige Innenstädte ausgezeichnete

Reihe findet noch am 9. September und 7. Oktober statt. Eintritt und Musik der Veranstaltung für Genuss, Gespräch und Kultur sind frei.

Ulrich Wessollek



Stadt Eberswalde/FH

Fraktion SPD | BFE

Fraktionsvorsitz.: Hardy Lux
Fraktionsbüro: Karl-Marx-Platz 4,
 16225 Eberswalde
Ansprechpartnerin: Sabine Naumann
Sprechzeiten: Mo-Mi 9-15 Uhr und
 nach Vereinbarung
Telefon: 03334/3669274
Fax: 03334/3669276
E-Mail: fraktion@spd-bfe.de
www.spd-eberswalde.de
www.spd-finow.de
www.buerger-fuer-eberswalde.de

Fraktion DIE LINKE.

Fraktionsvorsitz.: Sebastian Walter
Fraktionsbüro: Heegermühler Straße 15,
 16225 Eberswalde
Sprechzeiten: Fr 10-12 Uhr und 14-16 Uhr
 und nach Vereinbarung
Telefon: 03334/236987
Fax: 03334/22026
E-Mail: fraktion-eberswalde@
 dielinke-barnim.de
www.dielinke-barnim.de

Fraktion CDU

Fraktionsvorsitz.: Uwe Grohs
Fraktionsbüro: Steinstraße 14,
 16225 Eberswalde
Ansprechpartnerin: Manuela Herfurth
Sprechzeiten: Mo 14-17 Uhr, Di 8-10 Uhr,
 Do 8-11 Uhr
 und nach Vereinbarung
Telefon: 03334/818606
E-Mail: info@cdueberswalde.de
www.cdu-eberswalde.de

Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Fraktionsvorsitz.: Götz Trieloff
Fraktionsbüro: Paul-Radack-Straße 1
 16225 Eberswalde
Ansprechpartner: Götz Trieloff
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Fax: 03334/29411
Funk: 01520/8957217
E-Mail: Goetz.Trieloff@
 FDP-Eberswalde.de
www.fdp-eberswalde.de

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionsvorsitz.: Karen Oehler
Fraktionsbüro: Friedrich-Ebert-Straße 2,
 16225 Eberswalde
Ansprechpartner: Thorsten Kleinteich
Sprechzeiten: Mo-Do 10-16 Uhr
Telefon: 03334/384074
Fax: 03334/384073
E-Mail: kv.barnim@gruene.de
www.gruene-barnim.de

Fraktion Alternative für Deutschland

Fraktionsvorsitz.: Thomas Krieg

Fraktion Bündnis Eberswalde

Fraktionsvorsitz.: Viktor Jede
Fraktionsadresse: Altenhofer Straße 83
 16227 Eberswalde
Ansprechpartner: Viktor Jede
Sprechzeiten: Mo 16-18 Uhr, Fr 16-18 Uhr
 und nach telef.
 Vereinbarung
Funk: 0160/4836042
E-Mail: info@
 buendnis-eberswalde.de
www.buendnis-eberswalde.de

Fraktion SPD | BFE

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, am Samstag, dem 11. Juni trafen sich, anlässlich des 3-jährigen Bestehens unserer gemeinsamen SPD/BFE Fraktion, Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer der Bürgermeisterwahl, die Mitglieder und sachkundigen Einwohner unserer Fraktion sowie die beiden SPD-Ortsvereine zu einer Führung im Eberswalder Zoo. Nach einer Tierparade mit Lama, Schlange und Papagei und dem Besuch des neuen sprechenden Baumes unterhielt uns der Zoodirektor Dr. Bernd Hensch mit unterhaltsamen Anekdoten auf unserem Rundgang. Am 14. Juni konnte unser Bürgermeister Götz Herrmann den Förderbescheid in Höhe von rund 6,5 Millionen Euro für den RadBrückenSchlag von Verkehrsminister Wissing in Empfang nehmen. Das Projekt ist für unsere Stadt, aber auch darüber

hinaus ein innovatives Angebot für mehr klimafreundliche Mobilität. Das Thema Klimaschutz spielte auch in unserer letzten Sitzung vor der Sommerpause eine Rolle. Mit der Baudezernentin Frau Fellner tauschten wir uns über unsere Positionen zum Thema Klimaschutz beim Bauen aus. Dieses Thema ist uns – auch weil aktuell viele Baumaßnahmen in unserer Stadt umgesetzt werden – besonders wichtig. Seit 1980 hat sich die Zahl der klimabezogenen Katastrophen wie Starkregen, Sturm und Hitze mehr als verdreifacht. Das ist auch bei uns spürbar und es ist an der Zeit, unsere Stadt auf die Auswirkungen des Klimawandels vorzubereiten. Dazu erarbeiten wir aktuell mehrere Beschlussvorlagen die wir nach der Sommerpause in die Ausschüsse bringen.

Hardy Lux, Fraktionsvorsitzender

Fraktion DIE LINKE.

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, hohe Inflationsraten und erheblich steigende Kosten für Energie und Heizung finden wir seit Beginn des Ukrainekrieges täglich in den Schlagzeilen. Die Entlastungspakete der Bundesregierung zeigen dabei nur wenige Effekte und große Personengruppen, wie Kranke, Pflegebedürftige und Rentner sind dabei z. T. ganz vergessen worden. Unsere Fraktion beschäftigt sich deshalb damit, wie wir insbesondere für finanziell Schwache Einwohner der Stadt Unterstützung durch die Stadtverordnetenversammlung organisieren können. So stellt sich uns die Frage – reichen die Angebote der Tafel noch bei steigenden Zahlen von Bedürftigen, gibt es wirksame Möglichkeiten zur Unterstützung von Haushalten um sie vor drohender Zahlungsunfähigkeit infolge drastisch steigender Preise zu schützen u. ähnliches. Wir werden zum Herbst entsprechende Hilfsvorschläge der Stadtverordnetenversammlung zur Entscheidung vorbereiten. Gleichzeitig steht seit Jahren die Frage, wie es gelingt, ausreichend Kita- und Hortplätze für unsere Jüngsten zur Verfügung

zu stellen. Gegenwärtig liegen in der Stadtverwaltung 175 Anträge, für die die Eltern noch keinen Bescheid zur Unterbringung ihrer Kinder erhalten haben. Der Neubau des Hortes im Brandenburgischen Viertel und die Erweiterung des Hortes in der Eisenbahnstraße werden in den nächsten Jahren einige Löcher stopfen, reichen insgesamt aber nicht aus. Zudem gelangen die Städtischen Grundschulen an Ihre Grenzen. Hier ist dringender Handlungsbedarf, den wir weiter einfordern werden. Das Baudezernat hat eine Stellungnahme zum Landesnahverkehrsplan (LNVP) abgegeben, die wir weitgehend mittragen. Die Forderung nach Taktverdichtung des RE 3 im Abschnitt Berlin-Eberswalde-Angermünde sowie der weitere Ausbau der Leit- und Sicherungstechnik haben unsere volle Unterstützung. Auch wir fordern eine ganzheitliche Betrachtung mit dem öffentlichen Busverkehr. Unbefriedigend ist für uns die Aussagen zur RB 63 (Eberswalde-Templin). Der Erhalt dieser Querverbindung ist auf Dauer notwendig!

Sebastian Walter, Fraktionsvorsitzender

Fraktion CDU

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger, die CDU-Fraktion hat sich in den Haushaltsdiskussionen für eine Förderung von Wirtschaft und Gewerbe eingesetzt. Als Miteinreicher eines Änderungsantrages zur Haushaltssatzung konnten wir so die Förderung der Ansiedlung von Arztpraxen gemeinsam mit weiteren Fraktionen und der Stadtverwaltung auf den Weg bringen. Die Bedingungen dazu sind Bestandteil der Förderrichtlinie für das Eberswalder Wachstums- und Konjunkturpaket. Die Richtlinie soll zur weiteren positiven wirtschaftlichen Entwicklung und zur Stabilisierung der medizinischen Versorgung in Eberswalde beitragen. Eine

gesicherte fachärztliche Versorgung ist für eine wachsende Stadt und einen attraktiven Wirtschaftsstandort unabdingbar. Mit dem beschlossenen Förderprogramm hat die Stadt Eberswalde einen Anreiz zur Ansiedlung neu zu gelassener Vertragsärztinnen und -ärzten geschaffen, um die Versorgungssituation zu stabilisieren bzw. zu verbessern. Da die für das Jahr 2022 geplanten zwei Neuansiedlungen von Fachärztinnen und -ärzten aktuell bereits berücksichtigt wurden, sind die ursprünglich vorgesehenen Haushaltsmittel für dieses Jahr durch positive Bescheide zweckgebunden reserviert.

Da aber weitere Anträge im Rahmen für eine Ansiedlung von Facharztpraxen noch in diesem Jahr zu erwarten sind, hat die Stadtverordnetenversammlung im Juni auch mit den Stimmen unserer Fraktion eine Anpassung der Förderrichtlinie beschlossen. Demnach kann bei Erfüllung

der Voraussetzungen ein Zuwendungsbescheid noch in diesem Jahr erstellt werden und die Mittel vorbehaltlich der Förderfähigkeit im nächsten Jahr abgerufen werden.

Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kulturkonzeption bei Sommerhitze
Schon seit einiger Zeit beschäftigen wir uns mit der anstehenden Evaluierung der Kulturkonzeption. Zunächst diskutierten wir in der Fraktion über die dringend notwendige Einbeziehung von Kulturschaffenden und deren Themen. Dabei ist aus unserer Sicht entscheidend, eine möglichst große inhaltliche Breite anzustreben. Augenblicklich scheint jedoch vor allem die Wiederaufnahme eines sachlichen Dialogs eine große Hürde zu sein.

Trotz der sehr großen Sommerhitze fand am 24. Juni eine erste Veranstaltung zur (neuen) Kulturkonzeption statt. Neben Vertreterinnen und Vertretern der Politik und interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses nutzten auch einige Kulturschaffende die Chance sich

im Rahmen der Diskussion in den nun beginnenden Prozess der Überarbeitung einzubringen. In vielen Redebeiträgen wurde der Wunsch nach einer deutlich besseren Kommunikation geäußert. Hilfreich war auch der „Blick von außen“, den der Kulturamtsleiter von Neuruppin beisteuerte. Wir ziehen für uns das Fazit, dass der begonnene Weg zur Evaluation richtig ist und möchten ankündigen, dass wir die folgenden Schritte nach Kräften unterstützen werden. Wir möchten deshalb mit Akteuren und Akteurinnen aller Genres ins Gespräch kommen, denn nur so können wir als Fraktion das für eine Beschlussfassung notwendige Wissen erlangen und zielgerichtet einbringen.

Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, die Stadtverordneten besaßen die Güte, unseren Beschlussvorlagen in der Juni-Stadtverordnetenversammlung zuzustimmen. Vielen Dank.

Im Mai hatte die Fraktion B90/Grüne angeregt, Orte in Eberswalde zu finden, wo „Tiny Forests“ (kleine Wälder) angelegt werden könnten. Wir wiesen auf einen Standort in Westend hin, der von der Stadt an einen damals noch bei der Stadt angestellten Privateigentümer verkauft worden war.

Dieser Privateigentümer ließ später den gesamten Bestand des kleinen Waldes mit mehreren mindestens 100 Jahre alten Buchen fällen. Leider fehlte beim Verkauf eine Vereinbarung, den kleinen Wald zu erhalten. Diese Versäumnisse könnten nun wettgemacht werden, indem durch geeignete Maßnahmen der bestehende „Tiny Forest“ erhalten und wieder aufgeforstet wird. Selbstverständlich dürfen dabei dem

Privateigentümer, der den Kahlschlag veranlasst hat, keine ungerechtfertigten Vermögensvorteile zukommen.

Bezugnehmend auf die Mai-StVV und weiteren Anregungen änderten wir unseren Vorschlag zur Bildung eines zeitweiligen Ausschusses zur Untersuchung der publik gewordenen Unregelmäßigkeiten in der Tätigkeit des ehemaligen Bürgermeisters Friedhelm Boginski dahingehend, dass nun der Hauptausschuss die vorgeschlagenen Aufgaben (siehe Juni-Ausgabe) übernehmen soll. Dem stimmten die Stadtverordneten mehrheitlich zu.

Nachdem unsere Initiative, die Forderungen aus Eberswalder Sicht zum Kitabedarfs- und Schulentwicklungsplan vor dem Beschluss im Kreistag zu diskutieren, ungenutzt blieb, beantragte die Fraktion B90/Grüne nun, eine konkretisierte Diskussion hierzu im I. Quartal 2023 aufzunehmen.

Mirko Wolfgramm, Fraktionsvorsitzender

Seniorenbeirat Eberswalde

Liebe Seniorinnen und Senioren!
„Es ist Zeit für eine Veränderung...“, „Zur Unterstützung unseres Teams...“ und „Wir suchen Macher, die mit Lust und Leidenschaft...“. So werben Unternehmen und Behörden um engagierte Mitarbeiter. Genau so könnte der Seniorenbeirat texten. Auch wir suchen für unsere ehrenamtliche kommunalpolitische Arbeit weitere Mitstreiter und vor allem Nachwuchs. Ab einem Alter von 50+ ist eine Mitarbeit im Seniorenbeirat der Stadtverordnetenversammlung möglich. Der Seniorenbeirat setzt sich dafür ein, dass die Interessen der wachsenden älter werdenden Bevölkerung

ausreichende Berücksichtigung bei der Entscheidungsfindung in der Stadtpolitik und der Verwaltung finden. Wir informieren uns über entsprechende Themen, weisen auf Verbesserungsbedarf hin und machen Vorschläge. Mitglieder des Seniorenbeirates sind in allen Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung vertreten. Trauen Sie sich! Machen Sie mit bei der Entwicklung unserer Stadt! Vielleicht schauen Sie erst einmal rein und prüfen, ob das zu Ihnen passt. Die Beiratssitzungen sind öffentlich: 19.9., 24.10., 28.11.2022 jeweils 10-12 Uhr.

Charlotte Canditt/Vorsitzende

Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Fraktionsvorsitz.: Mirko Wolfgramm
Ansprechpartner: Mirko Wolfgramm
Spreewaldstraße 6
16227 Eberswalde
0172/3811257
E-Mail: mirkowolfgramm@gmx.de

Fraktion Die Mitte

Fraktionsvorsitz.: Heinz-Dieter Parys

Fraktionsloser Stadtverordneter Carsten Zinn

Adresse: Frankfurter Allee 57,
16227 Eberswalde
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
Funk: 0170/2029881
E-Mail: kommunal@gmx.de

Hier treffen Sie Ihre Ortsvorsteher

OT Sommerfelde – Helmut Herold
Gemeinschaftshaus, Zu den Tannen 10,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 03334/32346

OT Spechthausen – Matthias Stiebe
Gemeindezentrum, Spechthausen 39,
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0173/3836884

OT Tornow – Martin Bowitz
Gemeindehaus, Dorfstraße 25,
Jeden 1. Dienstag, 18-19 Uhr,
Telefon: 0162/1552892

Termine

Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende August 2022

Bis Ende August 2022 finden keine planmäßigen Sitzungen statt.

• Stadtverordnetenversammlung: -
Livestream unter:
www.eberswalde.de/stvv-live

• Hauptausschuss: -

• Ausschuss für Stadtentwicklung,
Wohnen und Umwelt: -

• Ausschuss für Kultur, Soziales und
Integration: -

• Ausschuss für Wirtschaft und
Finanzen: -

• Ausschuss für Bildung, Jugend
und Sport: -

• Rechnungsprüfungsausschuss: -

Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter www.eberswalde.de unter „Verwaltung und Politik“ im „Bürgerinformationssystem“. Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst, Telefon 64-511.



Im-Ohr-Hörgerät von PHILIPS



Peter Schure, Hörakustikmeister & Sonja Borneck, Hörakustikerin

BESTES HÖREN IN EBERSWALDE

- **kostenlose** Hörtests & Beratung
- **unverbindlich** führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. PHILIPS)
- Neueste Ausstattung & exzellentes Know-how für **besten Hör-Service**
- Diskrete **Im-Ohr-Hörgeräte** aus der Berliner Manufaktur
- Komfortables Besserhören mit **Best-Preis-Garantie**

PETER SCHURE & SONJA BORNECK
freuen sich auf Ihren Besuch!

Friedrich-Ebert-Str. 2 • 16225 Eberswalde
033 34 / 387 52 45 • www.hoerpartner.de

HörPartner DEIN HÖRGERÄT



PÖSCHEL & PARTNER
Bestattungen

Nachf. R.-Christian Peter e.K.

Tag und Nacht
03334 / 25 25 0


Jeannette Klein


Mandy Bastian

Gerne beraten wir Sie auch zu Hause.

www.poeschel-partner-bestattungen.de
nur Eberswalder Straße 125, 16227 Eberswalde

**Ernährungsberatung, Lebensberatung,
MPU-Beratung, Entspannungstechniken**

Heilpraktiker für Psychotherapie
(nach dem Heilpraktikergesetz)

Erstgespräch kostenlos

Falk Hinneberg, Oderberger Straße 28
16244 Schorfheide, OT Lichterfelde
Tel. 0176/47844650 www.hinneberg.info

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen



03944 – 36160
www.wm-aw.de
QR-Code scannen



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Arbeiterwohlfahrt Eberswalde
Frankfurter Allee 24, 16227 Eberswalde

**Unverbindliche
Wohnungsangebote**



3-Zimmer-Wohnung	
Straße	Freienwalder Straße 58, 16225 Eberswalde
Etage	5. OG/rechts
Mietfläche	67,95 m ²
Kaltmiete	407,70 €
zzgl. Betriebskosten	217,44 € (zzgl.: TV 10,00 € = 227,44 €)
Kaution	nach Vereinbarung
Wärmeversorgung	Fernwärme
Energieausweis	Verbrauchskennwert 90 kWh/(m ² •a)
Baujahr	1968
Ausstattung	gemalert, Aufzug, Badewanne, 2 Balkone
<hr/>	
2-Zimmer Wohnung	
Straße	Schorfheidestraße 36, 16227 Eberswalde
Etage	2. OG
Mietfläche	55,61 m ²
Kaltmiete	305,86 € (zzgl.: TV 10,00 € = 315,86 €)
zzgl. Betriebskosten	177,95 €
Kaution	nach Vereinbarung
Wärmeversorgung	Fernwärme
Energieausweis	Verbrauchskennwert 75 kWh/(m ² •a)
Baujahr	1980
Ausstattung	gemalert, Aufzug, ebenerdige Dusche, Balkon

Melden Sie sich doch einfach bei uns.
Wir werden Sie ausführlich beraten.

**Für ein persönliches Gespräch vor Ort vereinbaren Sie bitte
vorher telefonisch einen Termin.**

Unsere Kontaktdaten: **Telefon 03334/37604-17** oder **-0**
wohnungsverwaltung@awo-ebw.de oder www.awo-eberswalde.de

Hier können Sie 22.000 Mal gesehen werden!

Schalten Sie eine Anzeige im Amtsblatt Eberswalde –
Hohe Reichweite für Ihre Ankündigungen, Aktionen
und Angebote!



**Fragen Sie
nach unseren
attraktiven
Konditionen für
Neukunden!**



WIR BERATEN SIE GERN UNTER:

t: +49 30 97 10 12-35

info@agreement-berlin.de

Tradition verpflichtet, seit 1959

DREI SCHILDE



- Maurer- & Putzarbeiten
- Malerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadendämmung
- Stuckarbeiten
- Parkett

☎ 03334-20 990

Gebäudeservice GmbH & Co. KG, Frelenwalder Straße 68,
16225 Eberswalde, info@drei-schilde-bau.de

www.drei-schilde-bau.de



deufrains.de oder
bestattungshaus-haas.de

GF GABRIELE HAAS
BESTATTUNGSHAUS
DEUFRAINS GMBH

Wir stehen Ihnen für alle Bestattungsarten,
Trauerbegleitung und Bestattungsvorsorge offen,
transparent und modern zur Verfügung.

Ihre Gabriele Haas mit Sohn Christian und Team

 **03334 . 22 6 41**

Ratzeburgstraße 12, 16225 Eberswalde

DAS WAR DAS

WHG.MIETERFEST 2022

Viel Sonne, blauer Himmel, viele Besucherinnen und Besucher, strahlende Gesichter. Genauso haben wir's uns gewünscht. Es war viel los. Viele tolle abwechslungsreiche Programmpunkte fesselten die Zuschauer.



Moderiert wurde unser WHG. Event von BB Radio. Die Stimmungsmacher schlechthin sorgten zwischendurch auch für richtig gute Hintergrundmusik. Radio Teddy berichtete via LIVE-Übertragung vor Ort vom Spektakel.

Zahlreiche Aktions- aber auch Informationsstände der WHG und ihren Partnern schufen weitere Möglichkeiten aktiv mitzumachen, sich zu informieren, sich zu unterhalten oder einfach zuzusehen.

Selbstverständlich war unser WHG.NachBÄR dabei und als Überraschung brachte er seine BÄRenfreundin mit. Der Radio TeddyBÄR und der ErneuerBÄR machten das plüschige Quartett komplett.

Essen und Trinken: Ob man klassisch zur deftigen Bratwurst vom Grill griff, Lust auf Pasta hatte oder Süßes in wattierter oder eisgekühlter Form bevorzugte – kulinarisch war nahezu für jeden Geschmack etwas dabei.



Wir danken allen Partnern, die das Fest für unsere Mieterinnen und Mieter mit ihren Ständen und ihrem Engagement mitgestaltet haben.

Letztlich freuen wir uns natürlich über diesen gelungenen gemeinsamen Tag für und mit unseren Mieterinnen und Mietern. Wir hoffen, es hat Ihnen genauso gut gefallen.

Vielen Dank, dass Sie da waren.

WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH
Wir engagieren uns für Ihr Zuhause www.whg-ebw.de



IHR DRAHT zur Wohnung bei der WHG ☎ 03334 30 20 oder ✉ vermietung@whg-ebw.de

WHG-HAVARIE-NUMMER: 03338 60 43 16
Mo-Fr ab 15 Uhr // an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

LIVE-CHAT
FÜR IHRE ANFRAGEN
www.whg-ebw.de